

Wir gedenken unserer Verstorbenen



Im Namen des Vaters und des Sohnes und des Heiligen Geistes

Liebender Gott, anstatt Menschen sterben zu lassen und immer wieder neue zu machen, kannst du nicht die, die wir jetzt haben, erhalten und bewahren?' - So einfach klingt ein Kindergebet und sagt all das, was *wir* empfinden, wenn wir einen lieben Menschen verlieren.

Warum müssen wir sterben? Manchmal befreit der Tod von unsäglichem Leiden, manchmal ist das Leben verbraucht und wir haben unseren Frieden damit.

Doch uns, den Hinterbliebenen, bleibt ein Schmerz und der Verlust, wenn wir uns an die liebevollen Momente erinnern. Im Herzen tragen wir die Verstorbenen mit uns, erzählen von ihnen und rücken sie so erneut in den Mittelpunkt.

Kyrie

Jesus aber sagt uns: „*Der Tod hat nicht das letzte Wort!*“ Mit unseren Augen sehen wir nur ein Stück des Weges! Jesus aber sieht weiter. Heute dürfen wir auf das Ziel unseres Lebens schauen und zu ihm rufen:

Herr Jesus Christus,

- du willst uns nahe sein alle Tage bis ans Ende der Welt. Herr, erbarme dich!
- Du weißt, was es heißt, einen geliebten Menschen zu verlieren. Christus, erbarme dich!
- Weil du Macht hast über alle Welt, kannst du auch uns trösten, wenn wir traurig sind. Herr, erbarme dich!

Gebet

Guter Gott, es ist nicht leicht, von einem lieben Menschen Abschied nehmen zu müssen. Ganz schwer wird es, wenn wir jemanden endgültig loslassen müssen, weil der Tod uns dazu zwingt: den Vater, die Mutter, den Ehepartner, den Opa oder die Oma.

Vater, du hast meinen Mann (Frau, Kind, Vater, Mutter...) zu dir genommen.

Wir sind ein Stück unseres Lebens miteinander gegangen. Wir haben vieles miteinander geteilt, Freud und Leid, frohe und schwere Stunden.

Es war schön, wenn es auch nicht immer leicht war.

Dafür danke ich dir.

Nun hat er/sie zuerst das Ziel erreicht.

Ich bleibe alleine zurück.

Lohne ihm (ihr) alle Liebe und Treue mit ewiger Freude; mir aber gib die Kraft zu sagen:

Dein Wille geschehe, auch wenn dein Weg unbegreiflich ist. Und lass uns im Himmel mit dir vereint sein.

Darum bitten wir durch Christus, unseren Herrn. Amen.

Lesung:

Jesus spricht: Ich bin die Auferstehung und das Leben. Wer an mich glaubt wird leben, auch wenn er stirbt. (Joh 11,25)

Evangelium und Auslegung auf dem gesonderten Textblatt.

Fürbitten

Wir gedenken heute besonders unserer verstorbenen Angehörigen und aller, die mit uns befreundet waren und mit denen wir ein Stück unseres Lebensweges gemeinsam gehen durften: Wir bitten dich.

- Für unsere Verstorbenen, derer wir heute besonders gedenken, die wir geliebt haben und am heutigen Tag besonders vermissen.
- Für alle Verstorbenen, an die niemand mehr denkt, um die niemand mehr trauert, und für die verstorbenen Mitglieder unserer Gemeinde, die heute in unserer Mitte fehlen.
- Für alle Menschen, die Sterbende begleiten, Trauernde trösten oder bei Unglücken Tote und Sterbende bergen.
- Für unsere Toten, die uns heute besonders nahe sind, dass sie geborgen sind in dir.
- Für alle, die um einen lieben Menschen trauern, die sich einsam und verlassen, leer und enttäuscht fühlen: Lass sie Menschen finden, die ihre Not und Trauer verstehen.

Guter Gott, in deine gütigen Hände legen wir alle, mit denen wir über den Tod hinaus verbunden bleiben. Wir danken dir für das Gute, das sie in ihrem Leben von dir empfangen und für das Gute, das sie uns getan haben.

Nimm unsere Verstorbenen auf in die ewige Gemeinschaft mit dir und stärke uns in der Hoffnung auf ein Wiedersehen. Lass uns einst mit ihnen in Freude bei dir leben durch Christus, unseren Herrn. Amen.

Vater unser

Segensbitte

Gott segne uns mit Trost und Zuversicht.
Uns Lebende beschütze er mit seinem starken Arm.
Wo Trauer und Klage ist, schenke er Halt.
Wo die Liebe gelebt wird, schenke er Erfüllung.
Wo gerungen wird um die Zukunft, zeige er sein Angesicht.
Unsere Verstorbenen berge Gott in seinen Händen,
auf dass vollendet werde, wozu er sie geschaffen hat.

So segne uns nun der gute Gott mit Trost und Zuversicht:
im Namen des Vaters und des Sohnes und des Hl. Geistes.
Amen.

Herr, gib unseren Verstorbenen die ewige Freude.
Und das ewige Licht leuchte ihnen.
Lass sie ruhen in Frieden.
Amen.

Besprennen des Grabes mit Weihwasser (*wenn vorhanden*)

